
Seit 25 Jahren unterstützt Skoda Eishockey-Weltmeisterschaften

Von Hans-Robert Richarz

Es kommt nicht alle Tage vor, dass ein Automobilunternehmen wegen langjähriger Sponsorentätigkeit im Sport einen Eintrag im Guinness Buch der Rekorde bekommt. Skoda ist das jetzt gelungen. Die Tschechen unterstützen nämlich seit inzwischen einem Vierteljahrhundert die alljährlich ausgetragene Weltmeisterschaft der Eishockey-Nationalmannschaften. Länger hat sich bisher noch niemand an einer Sportart ununterbrochen als Sponsor beteiligt.

Bevor im Drive. Volkswagen Group Forum in Berlin am 19. April Frank Jürgens, Sprecher der Geschäftsführung der Skoda Auto Deutschland GmbH die Schlüssel für 50 Skoda Modelle, darunter auch der neue Kodiaq an das Organisationskomitee der diesjährigen Eishockey-Weltmeisterschaft überreichen konnte, warf er zunächst einen Blick zurück auf die vergangenen 25 Jahre. Wie weit die von Skoda für die WM in dieser Zeit zur Verfügung gestellten Fahrzeuge fahren mussten, kann sich in der Tat sehen lassen: Sechs Millionen Kilometer. Darin sind noch nicht einmal nicht die gewaltigen Entfernungen enthalten, die Skoda als Sponsor im Dienst anderer Sportarten wie Rad- und Rallyesport zurücklegte.

Dass in dieser Zeit das Skoda-Heimatland Tschechien sechsmal die WM-Trophäe errang und damit in den vergangenen 25 Jahren hinter Kanada (siebenmal Erster), aber noch vor Russland (fünfmal Erster) den zweiten Platz belegte, dürfte an der Moldau ebenso große Begeisterung ausgelöst haben wie in Weiterstadt, wo die deutsche Niederlassung des VW-Tochterunternehmens residiert. Wie es diesmal ausgeht? Die 2017 IIHF Eishockey-Weltmeisterschaft findet vom 5. bis 21. Mai in Köln und Paris statt. Das deutsche Team um Bundestrainer Marco Sturm startet am 5. Mai mit der Partie gegen die US-Auswahl in Köln ins Turnier. Die Tschechen zählen wieder zu den Favoriten, aber die Deutschen hoffen, ähnlich erfolgreich zu sein wie 2010 in Köln, als sie das Halbfinale erreichten.

"Eishockey ist ein faszinierender Sport, dem sich Skoda seit einem Vierteljahrhundert international verschrieben hat", sagte Jürgens. Doch dabei allein solle es fortan nicht bleiben: "Wenn die deutsche Eishockey-Nationalmannschaft künftig aufs Eis geht, ist Skoda auch hier hautnah mit dabei. Durch die neue Partnerschaft mit dem Deutschen Eishockey Bund unterstützt unsere Marke die besten Profis und Nachwuchstalente auch in Deutschland. Es freut uns sehr, dass wir auf diese Weise unser langjähriges Eishockey-Engagement weiter ausbauen können."

Als offizieller Premium- und Automobilpartner des Deutschen Eishockey Bundes e.V. und der deutschen Nationalmannschaft stattet Skoda die DEB-Offiziellen um Präsident Franz Reindl mit insgesamt 19 Fahrzeugen aus. Mit den Modellen der tschechischen Marke besuchen die Mitarbeiter des DEB unter anderem die Vereine, um sie in der Nachwuchsförderung zu unterstützen – Skoda investiert somit direkt in die deutsche Eishockey-Zukunft. Darüber hinaus ist Skoda auf allen Kommunikationskanälen im Rahmen der DEB-Länderspiele vertreten. Das Herzstück der Partnerschaft: Das Skoda-Logo ziert die Trikots der deutschen Nationalmannschaft sowie den Mittelkreis beim Deutschland Cup und bei allen Heimländerspielen.

Keine Frage, dass sich Franz Reindl hoch erfreut zeigte: "Wir beim DEB sind sehr stolz auf diese Kooperation. Skoda ist eine weltbekannte und hochattraktive Marke, die sich bereits seit 25 Jahren mit großem Engagement auf der internationalen Eishockey-Bühne bewegt."

Dieser Auftritt sucht in der Sport- und Sponsoringwelt seinesgleichen“, sagt der Präsident. „Wir legen großen Wert darauf, uns bundesweit in der Nachwuchsarbeit der Vereine zu engagieren. Dabei ist die neue Partnerschaft mit Skoda eine essenzielle Unterstützung, denn unsere Vereinsbetreuer und Bundestrainer werden die Fahrzeuge nutzen, um deutschlandweit gezielt in den Nachwuchsabteilungen der Vereine zu arbeiten.“
(ampnet/hrr)

Bilder zum Artikel



Frank Jürgens und Franz Reinl (von links).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda